

Der Aufstieg der Ministerialen

Etwas anderes wäre ihm wohl auch nicht übrig geblieben, denn zu der Zeit hatten längst andere das Sagen in dem Gebiet zwischen Gera und Bad Brambach, zwischen Werdau und Lobenstein - die Vögte von Weida, Gera und Plauen.

Ihr aller Ahnherr Erkenbert war ursprünglich ein Ministerialer, ein in kaiserlichem Dienst stehender Beamter. Die

Sächsisches Vogtland
identisch mit dem Voigtländischen Kreis aus der Zeit der Kurfürsten und Könige von Sachsen, dem heutigen Vogtlandkreis

Thüringisches Vogtland
Gebiet um Greiz, Berga, Weida, Zeulenroda, Ronneburg, Schleiz

Bayerisches Vogtland
Gebiet um Hof, Selb, Schönwald und Rehau

Böhmisches Vogtland
Gebiet um Asch, Schönbach und Roßbach



Erkenbert von Weida, Heinrich I, der Fromme (Reliefs von Louis Funke, Weida, Kaffee-Museum, 1901): Die Fassadenbilder sind die einzige vorhandene Darstellung der beiden ersten Weidaer und frei nach der Phantasie des Künstlers entstanden. Pbk

Die Vögte von Weida, Gera und Plauen waren ursprünglich Ministerialer, die im Dienste der Kurfürsten und Könige von Sachsen standen. Ihre Herrschaft erstreckte sich über das Gebiet zwischen Gera und Bad Brambach, zwischen Werdau und Lobenstein. Ihr Ahnherr Erkenbert war ursprünglich ein Ministerialer, ein in kaiserlichem Dienst stehender Beamter. Die Vögte von Weida, Gera und Plauen waren ursprünglich Ministerialer, die im Dienste der Kurfürsten und Könige von Sachsen standen. Ihre Herrschaft erstreckte sich über das Gebiet zwischen Gera und Bad Brambach, zwischen Werdau und Lobenstein. Ihr Ahnherr Erkenbert war ursprünglich ein Ministerialer, ein in kaiserlichem Dienst stehender Beamter.

Die Vögte von Weida, Gera und Plauen waren ursprünglich Ministerialer, die im Dienste der Kurfürsten und Könige von Sachsen standen. Ihre Herrschaft erstreckte sich über das Gebiet zwischen Gera und Bad Brambach, zwischen Werdau und Lobenstein. Ihr Ahnherr Erkenbert war ursprünglich ein Ministerialer, ein in kaiserlichem Dienst stehender Beamter. Die Vögte von Weida, Gera und Plauen waren ursprünglich Ministerialer, die im Dienste der Kurfürsten und Könige von Sachsen standen. Ihre Herrschaft erstreckte sich über das Gebiet zwischen Gera und Bad Brambach, zwischen Werdau und Lobenstein. Ihr Ahnherr Erkenbert war ursprünglich ein Ministerialer, ein in kaiserlichem Dienst stehender Beamter.

Die Vögte von Weida, Gera und Plauen waren ursprünglich Ministerialer, die im Dienste der Kurfürsten und Könige von Sachsen standen. Ihre Herrschaft erstreckte sich über das Gebiet zwischen Gera und Bad Brambach, zwischen Werdau und Lobenstein. Ihr Ahnherr Erkenbert war ursprünglich ein Ministerialer, ein in kaiserlichem Dienst stehender Beamter. Die Vögte von Weida, Gera und Plauen waren ursprünglich Ministerialer, die im Dienste der Kurfürsten und Könige von Sachsen standen. Ihre Herrschaft erstreckte sich über das Gebiet zwischen Gera und Bad Brambach, zwischen Werdau und Lobenstein. Ihr Ahnherr Erkenbert war ursprünglich ein Ministerialer, ein in kaiserlichem Dienst stehender Beamter.

* Johannes Richter, Die Grafen von Everstein und das Land der Vögte, in: Im Dienste der historischen Landeskunde. Beiträge zu Archäologie, Mittelalterforschung, Namenkunde und Museumsarbeit vornehmlich in Sachsen (Festausgabe zum 75. Geburtstag von Gerhard Billig), Beucha 2002. Um 600 und im Verlauf des 7. Jahrhunderts dehnte sich das slawische Siedlungsgebiet bis an Elbe und Saale aus, weiter südlich bis in die Flussgebiete des Mains.

** In diesen so genannten Totenbetschenkungen vermachten Adlige um ihres Seelenheiles willen Leihngüter, die ihnen eigentlich gar nicht gehörten, der Kirche. Die Landbesitzer, hier die Eversteiner, dann die Vögte, mussten dem Deutschen Ritterorden diesen letzten Wunsch bestätigen. Zusätzlich ließen sich die Geistlichen die Schenkung von 1267 auch von den Wettinern und den Burggrafen von Nürnberg quittieren, obwohl die dazu gar kein Recht hatten. Die Ordensbrüder ahnten wohl die Machtgelüste der mächtigen Nachbarn der Vögte voraus und sicherten ihren Neubesitz mit den Unterschriften ab.